

**Protokoll der 43. Generalversammlung  
vom 22.11.2025 um 17.15 Uhr  
im Provisorium Kanti Sargans, Tiefrietstrasse 18, 7320 Sargans**

---

- Traktanden**
1. Begrüssung
  2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2024
  3. Bericht des Präsidiums
  4. Abnahme der Jahresrechnung 2024
    - Revisorenbericht
    - Entlastung des Vorstandes
  5. Mitteilungen betreffend die Kantonsschule Sargans
  6. Vereinsprojekte
  7. Umfrage/Diverses
- 

Vor der Hauptversammlung findet in der Kantonsschule Sargans unter der Leitung der Prorektoren Fabian Gross und Christian Wenk eine spannende Führung durch die Baustelle statt.

**Traktandum 1:**

Um 17.20 Uhr begrüsst Co-Präsident Gian-Andri Steiger 37 Mitglieder (siehe Präsenzliste) und eröffnet die Versammlung. Er freut sich über die grosse Anzahl der anwesenden Mitglieder. Speziell begrüsst werden Ehrenmitglied Margrit Lüthi und Rektorin Pascale Chenevard. Als Stimmzähler wird Franz Müller gewählt.

**Traktandum 2:**

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2024 wird mit zwei Enthaltungen genehmigt.

**Traktandum 3:**

Gian-Andri Steiger blickt auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Es gab einen signifikanten Mitgliederzuwachs, insbesondere von jüngeren Absolventen der Kantonsschule. Viele von ihnen nehmen am heutigen Anlass teil. Die Zusammenarbeit des KV mit der Kantonsschule ist sehr gut. Der Vorstand freut sich, dass der Verein mit der Unterstützung kultureller Projekte (Theater, Musical) der Schule etwas zurückgeben kann.

**Traktandum 4:**

Durch die Statutenänderung an der letzten HV ist kein Revisorenbericht mehr nötig. Das Wort geht an Kassier Andreas Gächter: Im letzten Jahr sind die Einnahmen gestiegen wegen der Zunahme der Mitgliederanzahl. Es resultierte trotzdem ein kleines Minus (Unterstützung der Kantiprojekte, Kosten HV). Die Jahresrechnung wird ohne Gegenstimme genehmigt und der gesamte Vorstand entlastet.

**Traktandum 5:**

Rektorin Pascale Chenevard begrüsst die Anwesenden mit den Worten: «Willkommen an eurer Kanti». Sie ist beeindruckt, dass die Kantonsschule solch einen aktiven Ehemaligenverein hat.

Unter dem Leitbild Wir.Lernen.Werte. werden derzeit etwa 850 Schüler von 120 Lehrpersonen unterrichtet.

Der Umbau der Kantonsschule verlangt allen Betroffenen viel ab, insbesondere den Lehrern, welche zwischen den einzelnen Standorten hin-und-her wechseln müssen.

Im Rahmen des Projekts «Kunst am Bau» wird eine Skulptur aus zwei Giraffen in Zukunft den Innenhof schmücken.

Die Vorfreude auf die Eröffnung der neuen Schule und die Rückkehr in den gewohnten Schulalltag sind gross.

Zusätzlich zum Umzug/Wiedereinzug ins neue Schulhaus startet im August 2026 das «Gymnasium der Zukunft» mit diversen Neuerungen wie

zusätzliche Schwerpunktfächer

die Wahl von Italienisch als zweite Landessprache statt Französisch

interdisziplinäre Ergänzungsfächer

flexible Lernformate etc.

Nicht nur die Gestaltung des Stundenplans ist eine Herausforderung.

Die Aufnahmeprüfungen werden nur noch schriftlich sein. Ebenso zählen die Vornoten des ersten Semesters der 2. Sekundarstufe mit.

Der nächsten Mitgliederanlass könnte mit dem Eröffnungsanlass für die Öffentlichkeit Ende September 2025 verbunden werden.

#### **Traktandum 6:**

Gian-Andri Steiger berichtet über die neuen Projekte des Vereins.

An der HSG wurde der Stamm der Kanti Sargans neu lanciert, im Dezember 2025 wird ein erstes Treffen stattfinden. Ziel ist, das Netzwerk der Kanti auf die Studierenden auszuweiten.

In der nächsten Gazzetta erscheint unter der Rubrik Kantiverein ein Interview mit einem ehemaligen Schüler der Kanti. Vorschläge für weitere «interessante Ehemalige», welche in der Gazzetta vorgestellt werden könnten, sind sehr willkommen und können per E-Mail dem Präsidium mitgeteilt werden.

#### **Traktandum 7:**

Samira Kohler berichtet, dass, dieses Jahr beim Anmeldeprozess gewisse Probleme entstanden sind.

Sie entschuldigt sich für die Unannehmlichkeiten. Nach einer Lösung wird vorstandsintern gesucht.

Franziska Jud fragt, weshalb viele Ehemalige nichts vom Kantiverein wissen.

Gian-Andri erklärt, Samuel Müller habe anlässlich des 50 Jahre Jubiläums 2013 eine Datenbank mit Adressen aller Ehemaligen erstellt. Alle seien eingeladen worden und 30-40 Klassen hätten den Anlass für ein Klassentreffen genutzt. Zudem wird seit einiger Zeit dem Maturazeugnis ein Flyer des Vereins beigelegt.

Es wird diskutiert, die Einweihung der neuen Schule als Anlass zu nehmen, wieder alle Ehemaligen anzuschreiben und einzuladen.

Die beste Werbung für den Verein sei aber nach wie vor die Mund zu Mund Propaganda, meint Gian-Andri.

Um 18 Uhr wird die Versammlung geschlossen.

Bei einem gediegenen Abendessen im Hotel Löwen im Städtli Sargans findet der Mitgliederanlass 2025 einen würdigen Abschluss.

Netstal, 27.11.25



Doris Freitag

Aktuarin